

# KULTUR-TIPPS



Paul A. Jackson

Romy Travis

## TRAVESTIE-REVUE

### «Traumzeit»

Glamouröse Verwandlungen, einen Rausch aus Farben, Formen, Tönen und luxuriösen Kostümen inklusive Strass und Federn! Das verspricht die von René Roth produzierte «Traumzeit»-Revue «Casino Las Vegas».

Damen mit Stiel aus der Schweiz und Deutschland werden auf der Bühne ein elegantes, aber auch witziges Verwirrspiel rund um die Frage «Mann oder Frau?» inszenieren. Ganz nach dem Motto von «La cage aux folles»: «Wir sind, was wir sind, und was wir sind, ist eine Illusion».

Zu den singenden, tanzenden und scherzenden Akteuren auf der Bühne gehören neben «Das Täuschungsmanöver» mit dem Stargast Paul A. Jackson, Liz Fabray, Jhonny Turner, Miss Jennifer oder Kiki Boops altbewährte eidgenössische Damendarsteller wie Romy Travis oder Lola Glitter. Nadia Brönimann ist die Hausdame.

Das Vergnügen soll auch durch den Magen gehen: Im Theater kannst du ein Vier-Gang-Menü geniessen.

► Die Show wird vom 5. bis 23. Oktober im Theater und Restaurant Weisser Wind gezeigt, Oberdorfstrasse 20, Zürich. Apéro ab 18 Uhr, Show ab 20.30 Uhr. Infos: traumzeitrevue.ch

## FILMFESTIVAL

### Queersicht in Bern

Fans des queeren Films aufgepasst: Vom 4. bis 10. November steht Bern im Zeichen des guten Films. Denn dann findet das Queersicht LGBTI-Filmfestival statt. Zu den Highlights gehören der Eröffnungsfilm «Grosse Freiheit» und die Produktion «Wet Sand».

Der österreichisch-deutsche Spielfilm «Grosse Freiheit» schildert die Folgen des berüchtigten Schwulenparagraphen 175 anhand der Geschichte von Hans, der im repressiven Nachkriegsdeutschland wegen seines Schwulseins immer wieder in den Knast wandert. Dort lernt er Viktor kennen, einen verurteilten Mörder. Die beiden hassen sich, doch mit den Jahren keimen Gefühle zwischen ihnen auf.

Sehr empfehlenswert ist auch «Wet Sand», eine Schweizer Produktion über ein Drama rund um jahrzehntelang versteckte Homosexualität, das sich in einem georgischen Dorf zuträgt.

► Infos: queersicht.ch



Wet Sand



Grosse Freiheit



Neu: «Sublet» von Eytan Fox



Klassiker: «Yossi &amp; Jagger»

## FILMFESTIVAL

### Pink Apple: Finale mit Eytan Fox

Das Pink Apple ehrt Eytan Fox als Gewinner des Festival Awards 2021. Aus diesem Anlass kommen vom 28. bis 31. Oktober zum grossen Festivalfinale sieben Filme des preisgekrönten israelischen Filmemachers auf die Leinwand.

- Am 30. Oktober hält Eytan Fox eine Masterclass ab und gleichentags wird er im Anschluss an die Vorführung seines Meisterwerks «Yossi & Jagger» im Filmpodium mit dem Pink Apple Festival Award 2021 geehrt.
- An diesem Abend werden auch die ZKB-Publikumspreise für die Kategorien «Bester Spielfilm» und «Bester Dokumentarfilm» bekanntgegeben.
- Am 31. Oktober läuft Eytans neuer Film «Sublet» – eine atmosphärische Generationenstudie schwuler Männer.

► Infos: pinkapple.ch